

Von der Kunst, einen Großtanker vom Homeoffice aus zu bewegen

Thema: Neue Verwaltungskultur

Zielgruppe: Bund und Länder



Thema der Session

Die Digitalisierung der Arbeitswelt hat durch die Pandemie zweifellos einen enormen Schub bekommen. Viele tausende Jobs mussten quasi von heute auf morgen im Homeoffice erledigt werden.

Projekt- oder Programmleiter:innen, die oftmals mehrere Projekte parallel steuern und orchestrieren müssen, bildeten da keine Ausnahme.

In dieser Session zeigen wir Euch am Beispiel eines laufenden Großprojektes, mit welchem Werkzeug Ihr

- eine Vielzahl von Projekten auch im Homeoffice iterativ steuern und aufeinander abstimmen könnt oder
- Projekte dezentral im digitalen Raum durchführt und trotzdem eine Übersicht über alle Projekte im Sinne der Programmziele behaltet.

Wir freuen uns auf Eure Fragen und Diskussionsbeiträge dazu!

Referentinnen und Referenten



Gerald Eder

Gerald Eder ist Abteilungsleiter im Bundeskriminalamt (BKA) und Koordinator der Bund-Länder-Zusammenarbeit für das Programm „Polizei 2020“.



Björn Bünzow

Björn Bünzow ist Referatsleiter im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat in Berlin.



Ole Oberste Berghaus (Moderation)

Ole Oberste Berghaus ist Senior Consultant bei der PD im Bereich Umwelt und Innovation in Berlin.

Wann?



16.09.2021



15.00 Uhr



25 Minuten

Fragen?

Meldet Euch unter:
cbf2021@pd-g.de

Zutritt zu den Sessions?

Die Zugangsdaten werden ab dem 1. September veröffentlicht.